Ostholstein

Handlungsfeld

Ziel der Prozessoptimierung Beteiligte Akteure

Registrierung, Unterbringung, Wohnen u. Meldewesen	Personen wohnen eigenständig und sind stets korrekt gemeldet.	Ausländer- behörde FD Soziale Hilfen Weitere Akteure Ämter, Städte u. Gemeinden
Aufenthaltsrecht, Familiennachzug	Abschluss des Asylverfahrens, ggf. Klärung des Familiennachzugs.	Ausländer- behörde FD Soziale Hilfen Ämter, Städte u. Gemeinden
		Jobcenter BAMF MGB
Gesundheit	Personen sind krankenversichert, sind informiert über Zugänge und können (ggf. mit Unterstützung)	Medizinische Versorgung Ämter, Städte u. Gemeinden Migrations- beratung
Cosumunois	die Gesundheitsleistungen erfolgreich nutzten.	Kranken- kassen Ehrenamt Weitere Akteure
Leistungsbezug	Personen erhalten bei Bedarf rechtzeitig	Ausländer- behörde BAMF Jobcenter
Leistungsbezug	Leistungen.	FD Soziale Hilfen Ämter, Städte u. Gemeinden Ehrenamt
Frühkindliche Bildung,	Personen sind in den Regelbetrieb des	Regelschule Ämter, Städte u. Gemeinden Hochschulen
Schule, Berufsschule u. Studium	Bildungssystems eingebunden. Härtefälle sind bei Systemübergängen unterstützt.	DaZ-Zentrum BBZ/RBZ Ehrenamt Weitere Akteure
Sprache, Ausbildung	Personen sind im Fall-Management des Jobcenters (SGB II) oder der Agentur (SGB III) <u>und</u> in intensiver Sprachförderung (I-Kurs oder	Ext. Bildungs- träger FD Soziale Hilfen Weitere Akteure
und Arbeit	Vergleichbares) oder haben den Übergang in Arbeit geschafft.	ABH Ämter, Städte u. Gemeinden
Aufanthaltahaandiauna	Alle Personen sind über die Rückkehrförderung	Ausländer- behörde Migrations- beratung Polizeidirektion
Aufenthaltsbeendigung	informiert und interessierte Personen haben Zugang zu Beratung und Leistungen.	LaZuF BAMF Ämter, Städte u. Gemeinden
Aufnahme unbegleiteter	UmA sind in Obhut genommen, im Asylverfahren,	SDdJ/IJE/ Polizeidirektion Weitere Akteure
minderjähriger Ausländer (UmA)	dem individuellen Förderbedarf angemessen begleitet und beraten.	Ausländer- behörde Jugendhilfe
	Personen erhalten Leistungen und eind	Ausländer- behörde u. Gemeinden Jobcenter
Resettlement Personen erhalten Leistungen und sind krankenversichert.		FD Soziale Kranken- Hilfen kassen

Lesehilfe

Die nachfolgenden Folien zeigen die bisher erfassten Prozesse pro Handlungsfeld in Ihrer Stadt auf. Um die einzelnen Seiten gut verstehen zu können, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Grundsätzlich sind die Prozesse chronologisch von oben nach unten dargestellt.
- Prozessschritte die gleichzeitig stattfinden, sind in der Regel auf gleicher Höhe dargestellt.
- Auf einigen Folien werden verschiedene voneinander unabhängige Prozesse dargestellt. Der Anfang jedes Prozesses wird über Nummerierungen (1,2,3...) kenntlich gemacht.
- Wenn Sie in den Präsentationsmodus gehen, dann können Sie auf der ersten Folie in die Handlungsfelder klicken und gelangen so zu den einzelnen Folien. Außerdem gelangen Sie über einen Klick auf den Startseiten-Button auf die erste Seite. Um auf das Abkürzungsverzeichnis zu gelangen, klicken Sie auf Abkürzungen.

Abkürzungs- und Akteurverzeichnis

Akteur/ Begriff	Kurzform	Abkürzung
Agentur für Arbeit		BA
Amtsgericht		
Ämter für Soziale Hilfen		ÄfSH
Ämter, Städte und Gemeinden		Ä/S/G
Asylbewerberleistungsgesetz		AsylbLG
Aufenthaltsgesetz		AufenthG
Ausbildungsvorbereitung Schleswig-Holstein		AV-SH
Ausländerzentralregister		AZR
Berufsbildungszentrum		BBZ
Berufsintegrationsklasse Deutsch als Zweitsprache		BiK-DaZ
Berufsschule		BS
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge		BAMF
Bundesdruckerei		BD
DaZ-Zentrum ("Deutsch als Zweitsprache")	DaZ-Zentrum	
Deutsche Botschaft im Ausland		DBotsch.A
Ehrenamt		EA
Erkennungsdienstliche Behandlung		ED
FD 3.21 – Sicherheit und Ordnung – Ausländerbehörde	Ausländerbehörde	ABH
FD 5.01 - Soziale Hilfen	Sozialamt	FD Soziale Hilfen
FD 5.05 – Individualleistungen der Jugend- und Eingliederungshilfe		IJE
FD 5.09 – Jugend und Betreuung	Amtsvormundschaften	AV
FD 5.11 - Soziale Dienste der Jugendhilfe	Jugendsozialdienst	SDdJ
FD 3.54 - Gesundheit	Gesundheitsamt	02 43
Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen		FIM
Gemeinschaftsunterkunft		GU
Grenzübertrittsbescheinigung		GÜB
Handwerkskammer		HWK
Hauptamtliche Begleitpersonen in den Kommunen	Integrationsbetreuung	TIVIC
Hilfe zur Erziehung	Tricegrations betreating	HzE
Industrie- und Handelskammer		IHK
Inobhutnahme		ION
Integrationskurs		I-Kurs
Internationale Organisation für Migration		IOM
Jobcenter		JC
Jugendmigrationsdienst		JMD
Jugendhilfehaus		JHH
Kindertagesstätte		Kita
Krankenkasse		KrK
Koordinierungsstelle für Integration und Teilhabe	Koordinierungsstelle	KIT
Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge	Koordinierungsstelle	LaZuF
Landesjugendamt		LJA
Landesjugendamt Landesunterkunft		
		LU
Medizinische Versorgung		MV
Melderegister		MR
Migrationsberatung (MBSH, MBE, JMD)		MGB
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer		MBE
Migrationsberatung Schleswig-Holstein		MBSH
Netzwerk Integration durch Qualifizierung	D. II	IQ-Netzwerk
Polizeidirektion	Polizei	
Regelschule		RS
Sozialgesetzbuch		SGB
Starterpaket für Flüchtlinge		STAFF
Träger der freien Wohlfahrtspflege	Träger	
Unbegleitete minderjährige Ausländer Zentrale Auslands- und Fachvermittlung der BA		UmA

Zeichenlegende

Person trifft in Stadt ein Kästchen in dieser Form und Farbe zeigen ein Ereignis an, das nicht veränderbar ist.

ABH empfängt LaZuF-Bescheid über Anzahl zu erwartender Flüchtlinge sowie ggf. Informationen über besondere Bedürfnisse

Kästchen in dieser Form geben einen einzelnen Prozessschritt wieder.



Kästchen in dieser Form weisen auf eine Entscheidung im Prozess od. auf unterschiedliche Ausgangsbedingungen für den nachfolgenden Prozess hin.



Die Pfeile zeigen den Verlauf von einem Prozessschritt zum nächsten an.

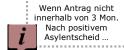


Kästchen in dieser Form und Farbe verweisen darauf, dass der Prozess auf einer anderen Folie weitergeführt wird.

Diese Pfeile kennzeichnen die Übertragung von Informationen.



Kästchen in dieser Form und Farbe kennzeichnen, dass ein Prozessziel erreicht ist.



Kästchen in dieser Form, mit dieser Rahmenlinie und mit diesem Symbol weisen auf Informationen zum Prozess hin.



Kästchen in dieser Form und mit dieser Rahmenlinie weisen auf die Nutzung und Beratung zu gebündelten Angeboten hin.

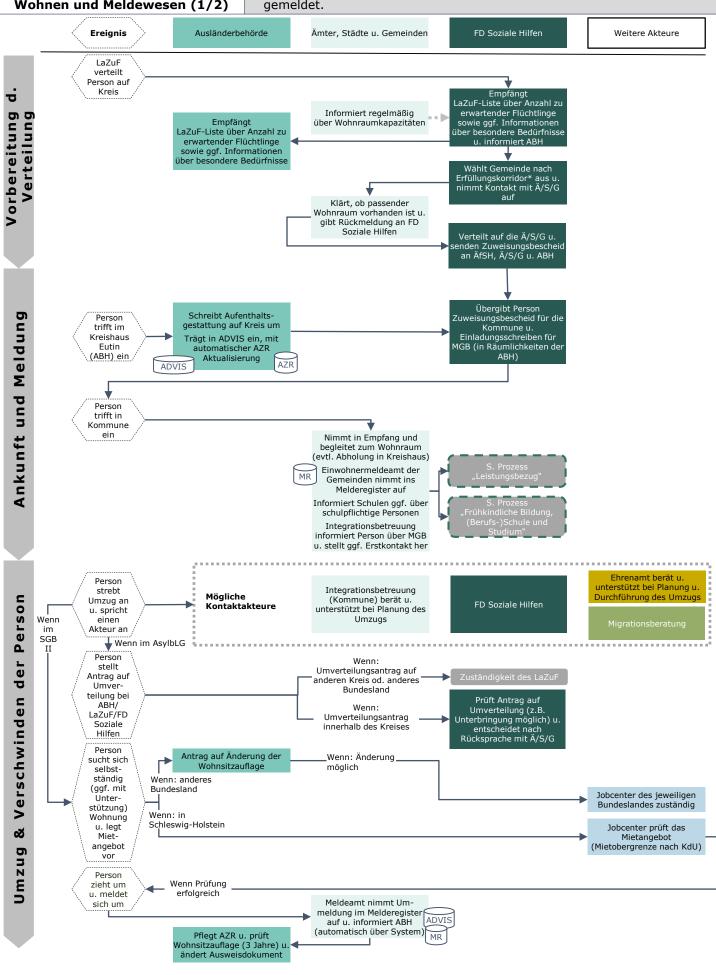


Kästchen in dieser Form und Farbe weisen auf den Zugang zu Datenbanken hin.



In dem Sie im Präsentationsmodus auf dieses Feld klicken, erreichen Sie entweder die erste Seite der Präsentation (Button Startseite) oder das Abkürzungsverzeichnis (Button Abkürzungen).

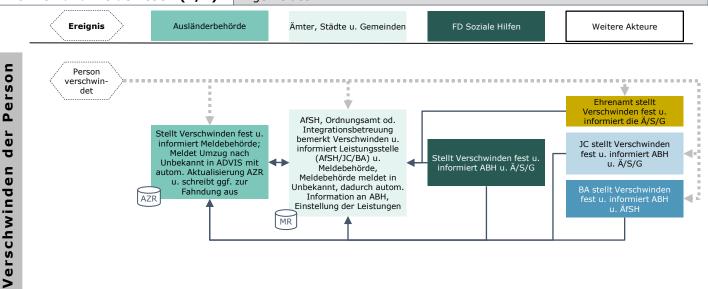
Prozessziel: Personen wohnen eigenständig und sind stets korrekt gemeldet.

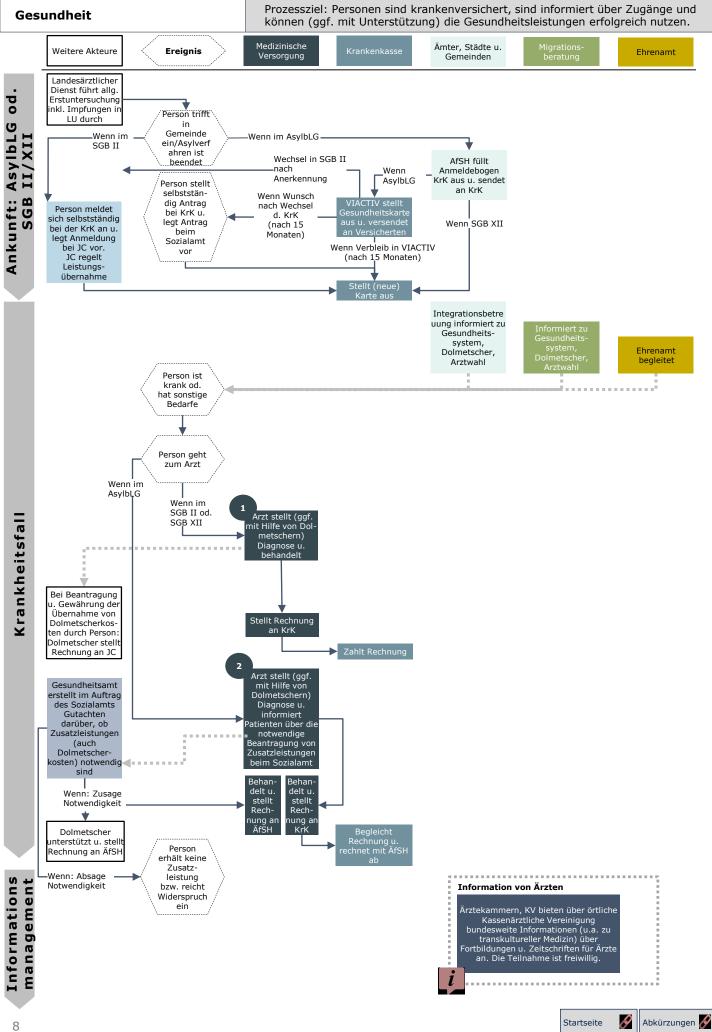


*Verteilungskriterien: Primär nach Einwohnerzahl, Wohnraumkapazitäten. Sekundär: Nach gesundheitlichen Themen, Familienangehörigen, Wünsche der Geflüchteten, Bildungsthemen.



Prozessziel: Personen wohnen eigenständig und sind stets korrekt gemeldet.





AfSH nimmt in SGB XII

auf (Grundsicherung)

Freibetrages)

Sozialamt nimmt in SGB XII auf (Hilfe zur Pflege

od. Eingliederungshilfe)

Leistungsgewährung nach SGB II

SGB XII

Wenn SGB XII

Übergang u. den

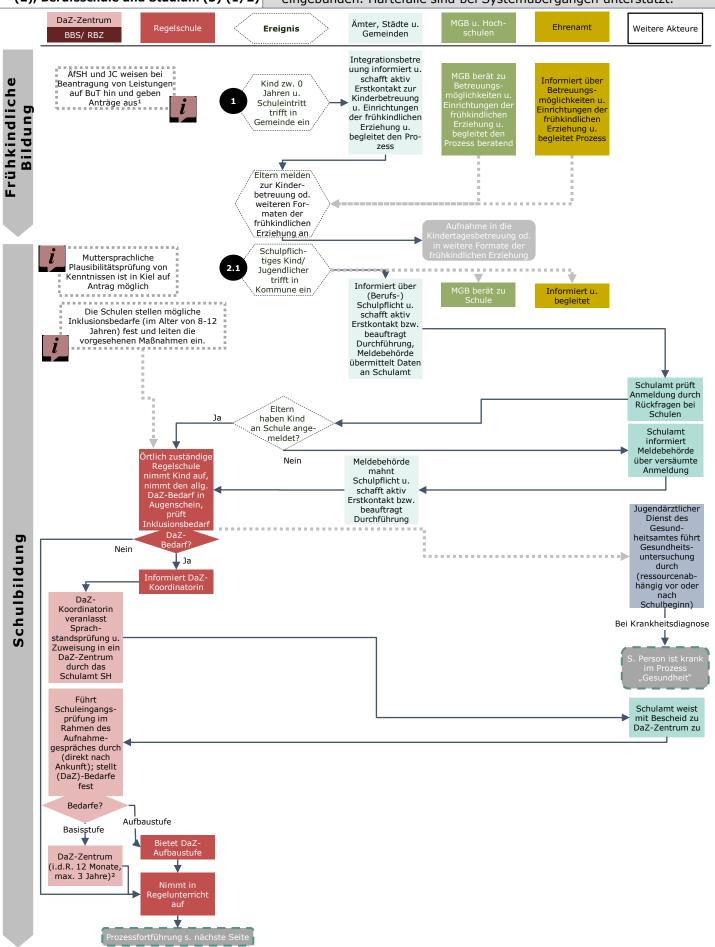
Formalia

Wenn positiver Entscheid: (neg.

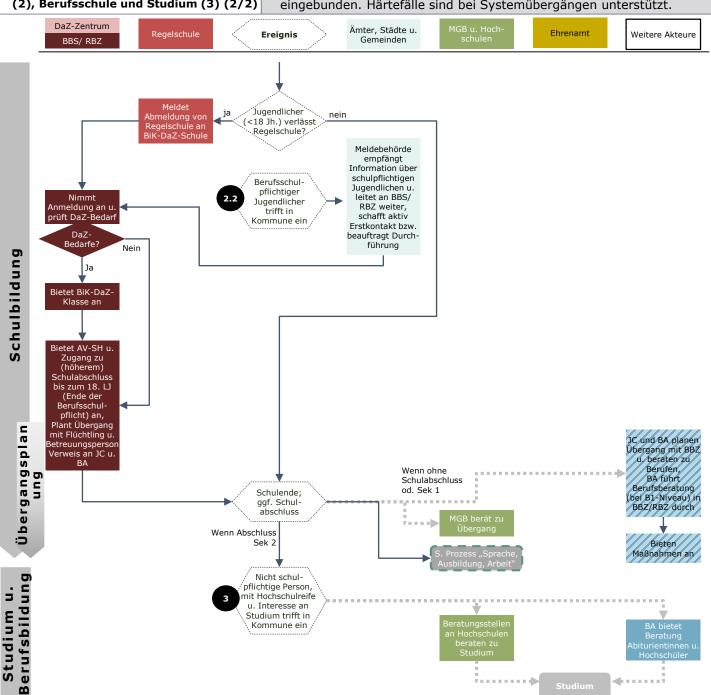
Bescheid, wenn Einkommen u.

Vermögen oberhalb des

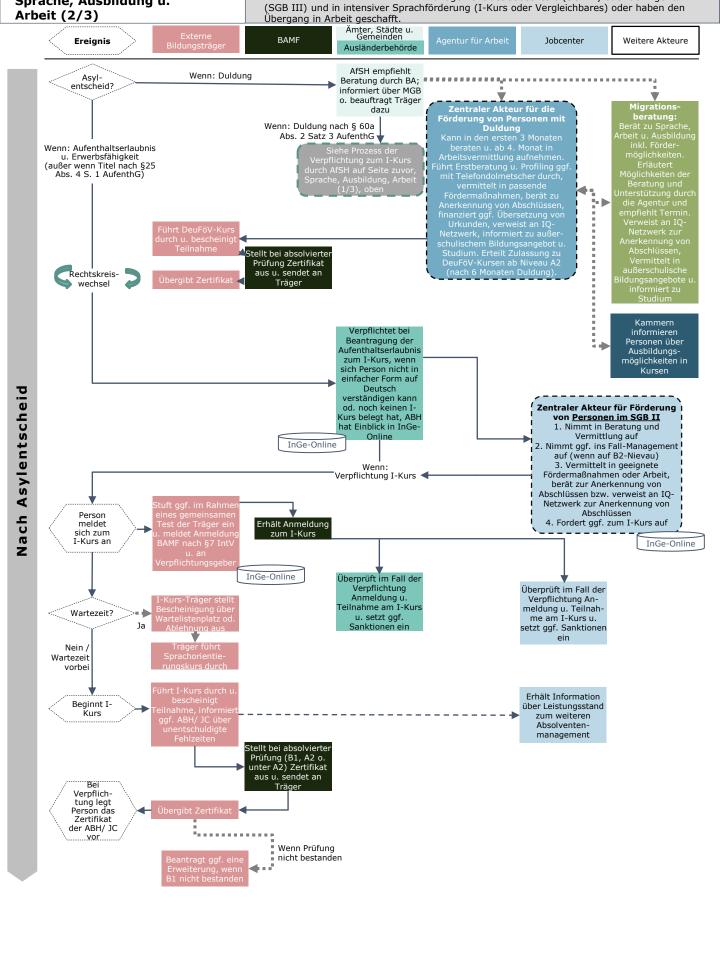
Freibetrages)



¹Mehrsprachiges Informationsmaterial wurde hierzu erstellt. ²Siehe Erlass zur Beschulung von Kindern und Jugendlichen nichtdeutscher Herkunftssprache und Regelungen zur Organisation des Unterrichts "Deutsch als Zweitsprache" (DaZ) an allgemein bildenden Schulen in Schleswig-Holstein Erlass des Ministeriums für Schule und Berufsausbildung vom 15. Dezember 2016 – III 224 Prozessziel: Personen sind in den Regelbetrieb des Bildungssystems eingebunden. Härtefälle sind bei Systemübergängen unterstützt.



Prozessziel: Personen werden vom Jobcenter (SGB II) oder der Agentur (SGB III) betreut und Sprache, Ausbildung u. sind in intensiver Sprachförderung (I-Kurs oder Vergleichbares) oder haben den Übergang in **Arbeit (1/3)** Arbeit oder Ausbildung geschafft. Ämter, Städte u. Gemeinden BAMF **Ereignis** Jobcenter Weitere Akteure Ausländerbehörde FD Soziale Hilfen Übergibt bei Ankunft Integrationsbetreuun im Kreis Einladungs-Arbeitsmarkt-Person trifft in Gemeinde ein g (ggf. mit Sprach-und Kulturmittlern) schreiben mit integration Öffnungszeiten der empfiehlt zur BA u. passenden MGB MGB zu gehen ♥ Integrationsbetreu-Zentraler Akteur für die Förderung von Personen im Asylverfahren kann in den ersten 3 Monaten beraten u. ab 4. Monat in Arbeitsvermittlung aufnehmen. Führt Erstberatung u. Profiling ggf. mit Telefondolmetscher durch, vermittelt in passende Fördermaßnahmen, berät zu Anerkennung von Abschlüssen, finanziert ggf. Übersetzung von Urkunden, verweist an IQ-Netzwerk, informiert zu außerschulischem Bildungsangebot u. Studium. Stellt Bestätigung über Arbeitssuchendmeldung aus. Sprachintegration ung od. MGB verweist für I-Kurs Arbeit u. Ausbildung inkl. Fördermöglichkeiten. Erläutert Möglichkeiten der Beratung und Jnterstützung durch die Agentur und empfiehlt Termin. Verweist an IQNetzwerk zur Anerkennung von Abschlüssen, Vermittelt in außerschulische Bildungsangebote u. informiert zu Studium, verweist für die I-Kurs Teilnahme an ÄfSH, verweist an Kammern an ÄfSḤ u. BA AfSH überprüft, ob dauerhafter Aufent-Strebt selbstständige halt zu erwarten ist Anmeldung zum bzw. ob bei Einreise I-Kurs vor 01.08.2019 an?* Bestätigung über Arbeitssuchendmeldu ng vorliegt (verweist ggf. an BA zur Nein Arbeitssuchendmeldung), verpflichtet ggf. zum I-Kurs u. sendet Kopie an ABH, Verweisberatung an MGB VERBIS Ja Verpflichtung durch AfSH? informieren in Vor Asylentscheid Kursen über Ausbildungsmöglichkeiten Nein Integrationsbetreuun g informiert Person zu anderen Sprachkursen Person AfSH überprüft im Fall der Verpflichtung meldet Erhält Anmeldung sich zum zum I-Kurs Anmeldung u. I-Kurs an Teilnahme am I-Kurs u. setzt ggf. InGe-Online Sanktionen ein Ja `•• Wartezeit? Nein / Wartezeit vorhei Beginnt I-Kurs Stellt bei absolvierte Prüfung (B1, A2 o. unter A2) Zertifikat aus u. sendet an Bei Verpflichtung legt Person das Zertifikat rteilt Zulassung zu DeuFöV-Kursen ab Niveau A2 (wenn Wenn Prüfung der ÄfSH vor nicht bestanden Weiterer (wenh
dauerhafter
Aufenthalt zu
erwarten oder
Einreise vor
01.08.2019 und
Gestattung seit
3 Monaten) Sprachförder bedarf tellt bei absolviertei Prüfung Zertifikat Person legt das aus u. sendet an Zertifikat der BA vor *Der Kreis hat sich darauf geeignet, dass alle an einem I-Kurs interessierten Personen direkt an die ÄfSH verwiesen werden, um von dieser verpflichtet zu werden. Abkürzungen 🔗 Startseite



Sprache, Ausbildung u. Arbeit (3/3)

Prozessziel: Personen sind in Betreuung des Jobcenters (SGB II) oder der Agentur (SGB III) und in intensiver Sprachförderung (I-Kurs oder Vergleichbares) oder haben den Übergang in Arbeit oder Ausbildung mit berufsbegleitend-berufsbezogener Sprachförderung und Betreuung geschafft.

Ämter, Städte u. Gemeinden Ereignis BAMF Jobcenter Weitere Akteure Ausländerbehörde

Das BAMF informiert über Homepage über Sprachangebote des Bundes.

Akteure informieren sich über Arbeitskreise:

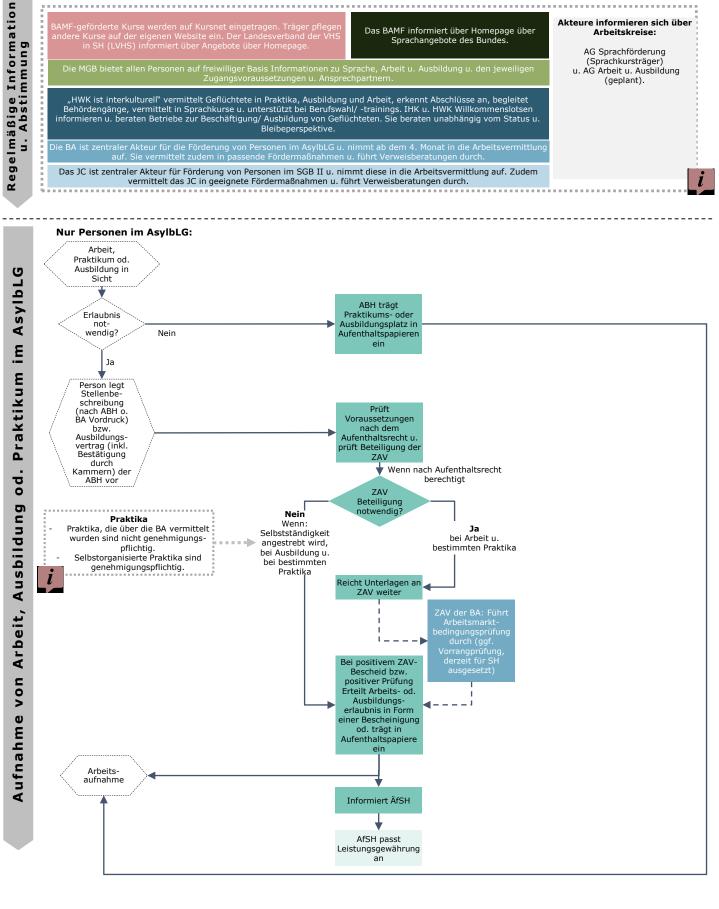
Die MGB bietet allen Personen auf freiwilliger Basis Informationen zu Sprache, Arbeit u. Ausbildung u. den jeweilige Zugangsvoraussetzungen u. Ansprechpartnern.

AG Sprachförderung (Sprachkursträger) u. AG Arbeit u. Ausbildung (geplant).

"HWK ist interkulturell" vermittelt Geflüchtete in Praktika, Ausbildung und Arbeit, erkennt Abschlüsse an, begleitet Behördengänge, vermittelt in Sprachkurse u. unterstützt bei Berufswahl/ -trainings. IHK u. HWK Willkommenslotsen informieren u. beraten Betriebe zur Beschäftigung/ Ausbildung von Geflüchteten. Sie beraten unabhängig vom Status u. Bleibeperspektive.

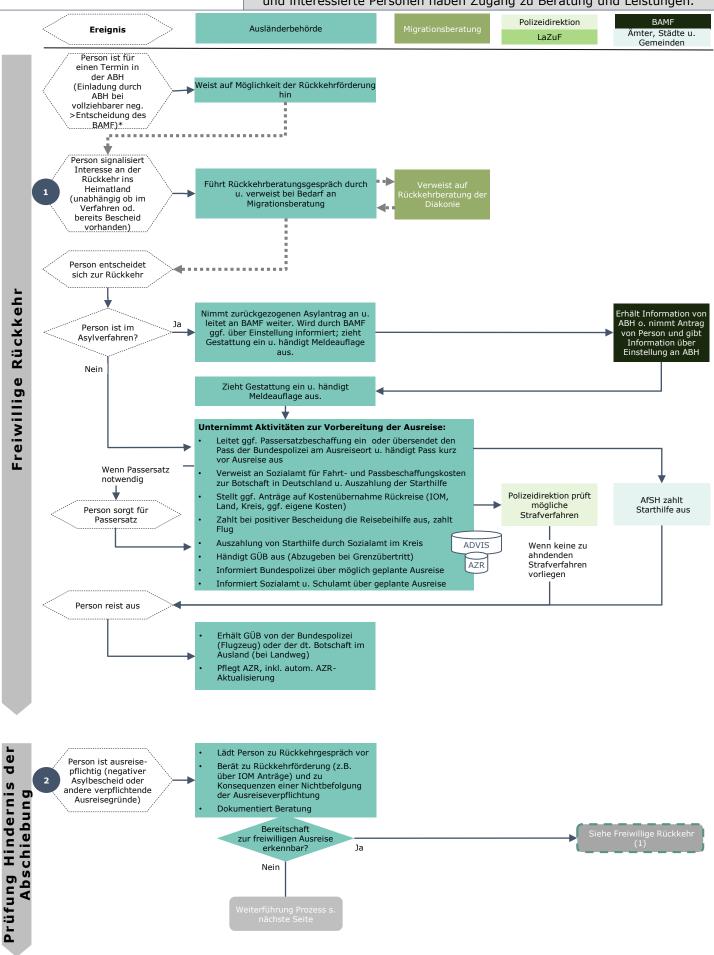
Die BA ist zentraler Akteur für die Förderung von Personen im AsylbLG u. nimmt ab dem 4. Monat in die Arbeitsvermittlung auf. Sie vermittelt zudem in passende Fördermaßnahmen u. führt Verweisberatungen durch.

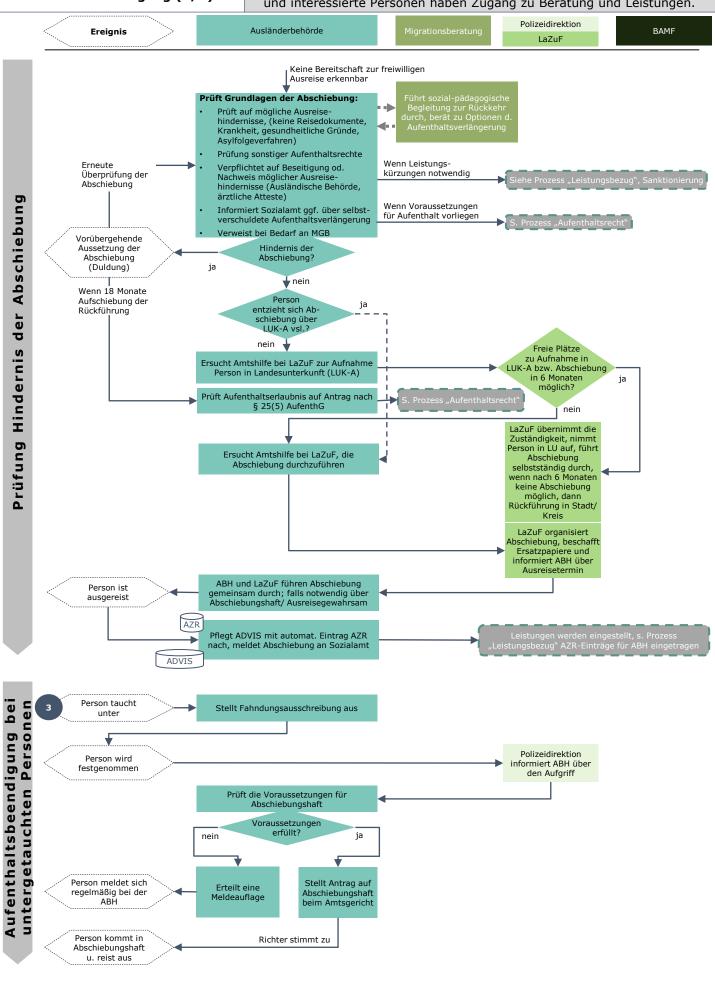
Das JC ist zentraler Akteur für Förderung von Personen im SGB II u. nimmt diese in die Arbeitsvermittlung auf. Zudem vermittelt das JC in geeignete Fördermaßnahmen u. führt Verweisberatungen durch.

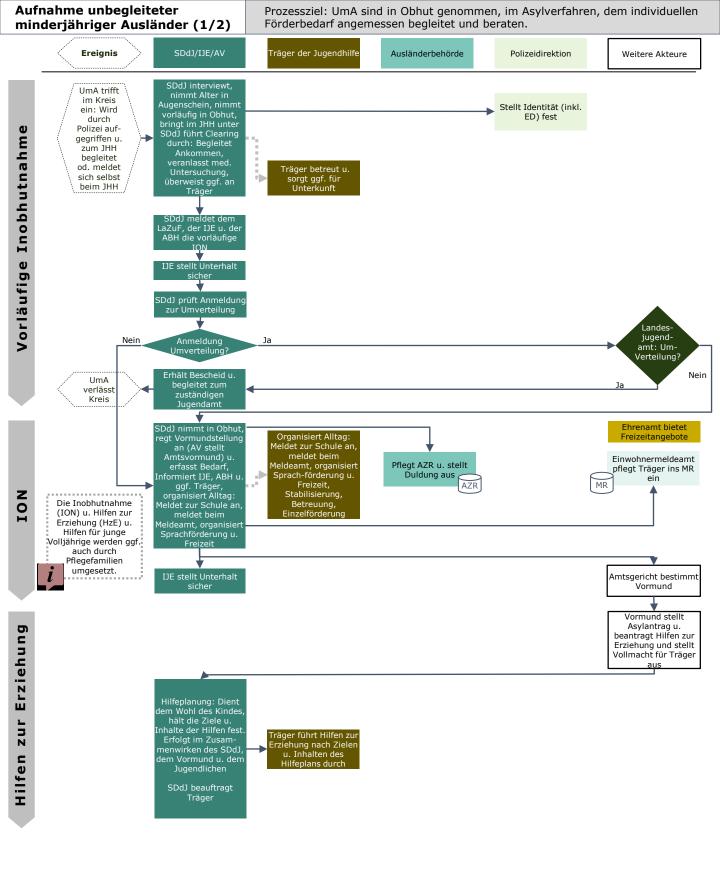


Aufenthaltsbeendigung (1/2)

Prozessziel: Alle Personen sind über die Rückkehrförderung informiert und interessierte Personen haben Zugang zu Beratung und Leistungen.

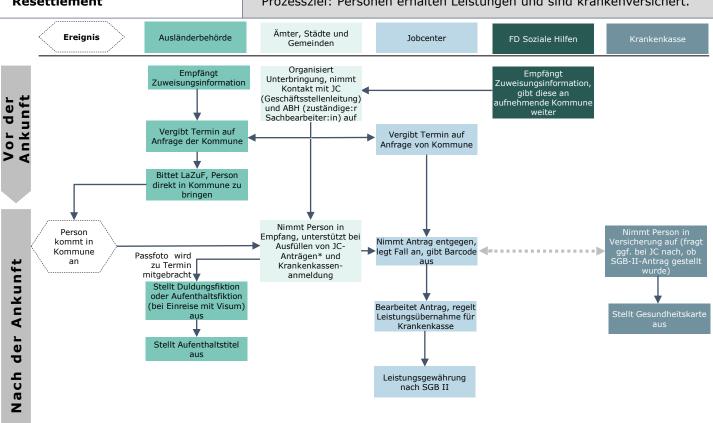






Aufnahme unbegleiteter Prozessziel: UmA sind in Obhut genommen, im Asylverfahren, dem individuellen minderjähriger Ausländer (2/2) Förderbedarf angemessen begleitet und beraten. Ereignis Träger der Jugendhilfe Ausländerbehörde Polizeidirektion Weitere Akteure Erreichung d. Volljährigkeit SDdJ, Vormund u. Vorbereitung des selbstständigen UmA wird in Jugendlicher bereiten Übergang zur Volljährigkeit vor ca. 3 Lebens durch Begleitung zu Monaten volljährig (Hilfeplanung) zuständigen Beratungsstellen laut Hilfeplanung Junge/r Volljährige/r stellt ggf. Antrag auf Hilfen Nein Hilfen Ja lilfeplanung nach 36 mit § 41 SGB XIII Setzt die Hilfen nach den Zielen u. Inhalten des Hilfeplans fort JHH setzt die Hilfen nach den Zielen u. Inhalten Junge/r Volljährige/r Kommunen stellen verlässt übergangsweise bald Wohnraum in Jugendhilfe Unterkünften zur (JH) Verfügung Positiver Bescheid Stand Asyl-Wenn: keinen Wohnraum verfahren? gefunden u Gespräch zw. SDdJ u. Person meldet Person zur Zukunftsplanung des UmA, UmA wird auf Noch im sich bei Asylverfahren Kommune obdachlos Wohnungssuche hingewiesen Verlassen der Jugendhilfe Eigenen Vormund prüft Wohn-Integrationsleistung u spricht mit UmA über raum ge funden? Wenn: Eigenen Zukunftsplanung, Wohnraum gefunden organisiert ggf. Nohnraum; Vormund u. Person geben Empfehlungen, ob Führt ggf. Gespräch mit UmA zur Person im Kreis Zukunftsplanung bleiben will; Empfehlung Integration in Kreis Informiert SDdJ u. IJE über Empfehlungsentscheidung Teilt LaZuF verlassen der JH u. Wenn Empfehlung: **Empfehlungs** Keine Integration in entscheidung des Kreis Vormunds u. der Person zum Verbleib im Kreis mit Entscheidung Verteilung auf bisherigen Kreis? Nein LaZuF nimmt in LU u. Asylix auf, verteilt Person nach Quote Asylix LaZuF registriert u. Person nimmt Gründe für verbleibt im Verbleib auf, verteilt Kreis Person in den Kreis Abkürzungen 🔗 Startseite 18

Prozessziel: Personen erhalten Leistungen und sind krankenversichert.





FD 3.21 – Sicherheit und Ordnung – Ausländerbehörde - Kontakt

Cherheit und Ordnung - Ausländerbehörde/Standesamtsaufsicht Lübecker Str. 41, 23701 Eutin Telefon: 04521 788360 E-Mail: auslaenderbehoerde@kreis-oh.de Terminvereinbarungen: http://netappoint.de/ot/kreis-ostholstein-abh/?company=kreis-ostholstein-abh	
ehr Informationen > www.kreis-oh.de	

FD 5.01 - Soziale Hilfen - Kontakt

> Soziale Hilfen - Migration und Ausbildungsförderung Lübecker Str. 41, 23701 Eutin Telefon: 04521 7880 E-Mail: soziale.hilfen@kreis-oh.de	
> Mehr Informationen	
> www.kreis-oh.de/sozialamt	

FD 5.05 - Individualleistungen der Jugend- und Eingliederungshilfe/FD 5.11 – Soziale Dienste der Jugendhilfe/FD 5.10 Jugend, Betreuung, Bildung und Sport – FG 5.10.2 Amtsvormundschaften und Beistandschaften

> Individualleistungen der Jugend- und Eingliederungshilfe

Lübecker Str. 41, 23701 Eutin Telefon: 04521 7880 E-Mail: 5.05@kreis-oh.de

> Soziale Dienste der Jugendhilfe

Lübecker Str. 41, 23701 Eutin

Telefon: 04521 7880

E-Mail: soziale.dienste@kreis-oh.de

➤ Jugend, Betreuung, Bildung und Sport Lübecker Str. 41, 23701 Eutin

Telefon: 04521 7880

E-Mail: jugendhilfe@kreis-oh.de

> Mehr Informationen

> www.kreis-oh.de/jugendamt

FD 3.54 - Gesundheitsamt - Kontakt

Fachdienst Gesundheit	
Holstenstr. 52, 23701 Eutin	
Telefon: 04521-788100	
E-Mail: gesundheitsamt@kreis-oh.de	
Mehr Informationen	
> www.kreis-oh.de	

Schulamt - Kontakt

	alaufsicht für Grundschulen, Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe und Förderzentren Röntgenstr. 3, 23701 Eutin Telefon: 04521 788548, 04521 788546 E-Mail: ostholstein@schulamt.landsh.de
⊳ Mala	r Informationen
	> www.kreis-oh.de/schulamt

Ämter, Städte und Gemeinden - Kontakt (1/3)

> Gemeinde Ahrensbök

Poststr. 1, 23623 Ahrensbök Telefon: 04525 4950 E-Mail: info@ahrensboek.de

> Stadt Bad Schwartau

Markt 15, 23611 Bad Schwartau

Telefon: 0451 20000

E-Mail: stadtverwaltung@bad-schwartau.de

> Gemeinde Bosau (Amt Großer Plöner See)

Heinrich-Rieper-Str. 8, 24306 Plön

Telefon: 04522 74710

E-Mail: info@amt-grosser-ploener-see.de

Stadt Eutin (mit Gemeinde Süsel)

Markt 1, 23701 Eutin Telefon: 04521 7930 E-Mail: poststelle@eutin.de

> Stadt Fehmarn

Bahnhofstr. 5, 23769 Fehmarn - OT Burg

Telefon: 04371 5060

E-Mail: info@stadtfehmarn.de

> Gemeinde Grömitz

Kirchenstr. 11, 23743 Grömitz

Telefon: 04562 690

E-Mail: poststelle@groemitz.landsh.de

Stadt Heiligenhafen

Markt 4-5, 23774 Heiligenhafen

Telefon: 04362 9066

E-Mail: info@heiligenhafen.de

> Amt Lensahn

Eutiner Str. 2, 23738 Lensahn

Telefon: 04363 5080

E-Mail: amt-lensahn@amt-lensahn.de

> Gemeinde Malente

Bahnhofstr. 31, 23714 Malente Telefon: 04523 99200 E-Mail: malente@landsh.de

> Stadt Neustadt i.H.

Rosenstr. 2b, 23730 Neustadt i.H.

Telefon: 04561 6190

E-Mail: info@neustadt-holstein.de

> Stadt Oldenburg i.H.

Markt 1, 23758 Oldenburg i.H.

Telefon: 04361 4980

E-Mail: info@stadt-oldenburg.landsh.de

> Amt Oldenburg-Land

Hinter den Höfen 2, 23758 Oldenburg

Telefon: 04361 49370

 $\hbox{E-Mail: in} fo@amt-oldenburg-land.de$

> Amt Ostholstein-Mitte

Am Ruhsal 2, 23744 Schönwalde

Telefon: 04528 91740

E-Mail: info@amt-ostholstein-mitte.de

Ämter, Städte und Gemeinden – Kontakt (2/3)

> Gemeinde Ratekau

Bäderstr. 19, 23626 Ratekau Telefon: 04504 8030 E-Mail: info@ratekau.de

> Gemeinde Scharbeutz

Am Bürgerhaus 2, 23683 Scharbeutz

Telefon: 04503 77090

E-Mail: info@gemeinde-scharbeutz.de

Gemeinde Stockelsdorf

Ahrensböker Str. 7, 23619 Stockelsdorf

Telefon: 0451 49010 E-Mail: info@stockelsdorf.de

> Gemeinde Timmendorfer Strand

Strandallee 42, 23669 Timmendorfer Strand

Telefon: 04503 8070

E-Mail: info@timmendorfer-strand.org

Integrationsbetreuung in der Gemeinde Stockelsdorf

Lebenshilfe Ostholstein e.V.

Am Kirchhof 10, 23611 Bad Schwartau

Telefon: 0451 49056635

> Integrationsbetreuung in der Stadt Neustadt i.H., im Amt Ostholstein-Mitte und in der Gemeinde Süsel

Deutscher Kinderschutzbund - Kreisverband Ostholstein e.V.

Vor dem Kremper Tor 19, 23730 Neustadt i.H.

Telefon: 04561 51230

E-Mail: info@kinderschutzbund-oh.de

Amt für Soziale Hilfen Eutin (Eutin, Malente, Ahrensbök, Süsel und Bosau)

➤ Elisabethstr. 16-18, 23701 Eutin

Telefon: 04521 788511 E-Mail: afsh-eutin@kreis-oh.de

> Amt für Soziale Hilfen Neustadt (Neustadt i.H., Grömitz und Amt Ostholstein-Mitte)

> Klosterstr. 4-8, 23730 Neustadt

Telefon: 04521 788514

E-Mail: afsh-neustadt@kreis-oh.de

Amt für Soziale Hilfen Oldenburg (Oldenburg i.H., Heiligenhafen, Amt Oldenburg-Land und Amt Lensahn)

➤ Hopfenmarkt 11, 23758 Oldenburg

Telefon: 04521 788512

E-Mail: afsh-oldenburg@kreis-oh.de

> Amt für Soziale Hilfen Oldenburg - Außenstelle Fehmarn

> Bahnhofstr. 5, 23769 Fehmarn Telefon: 04371 506669/04371 506667 E-Mail: afsh-fehmarn@kreis-oh.de

> Amt für Soziale Hilfen Timmendorfer Strand (Timmendorfer Strand, Ratekau und Scharbeutz)

> Wohldkamp 1, 23669 Timmendorfer Strand

Telefon: 04521 788513

E-Mail: afsh-tdf-strand@kreis-oh.de

> Amt für Bildung, Sport, Soziales und Kultur Bad Schwartau

Markt 15, 23611 Bad Schwartau

Telefon: 0451 200020

E-Mail: stadtverwaltung@bad-schwartau.de

> Haupt- und Sozialamt Stockelsdorf

Ahrensböker Str. 7, 23617 Stockelsdorf

Telefon: 0451 49010 E-Mail: info@stockelsdorf.de

Mehr Informationen

> www.kreis-oh.de/migration

Deutsche Botschaften im Ausland - Kontakt

> Kontakte zu den deutschen Botschaften im Ausland können über den nachfolgenden Link abgerufen werden:		
http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/03-WebseitenAV/Uebersicht_node.html		

Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge - Kontakt

ontakt Haart 148		
24539 Neumünster		
Telefon: 04321 974-0		
E-Mail: zentrale.nms@lfa.landsh.de		

Polizei - Kontakt

Auf Kreisebene:

> Polizeirevier Eutin

Tel.: 04521 8010

<u>Auf Landesebene:</u> > Bei Fragen zum Thema Flüchtlinge allgemein:

Landespolizeiamt, Planungs- und Führungsgruppe Zentralstelle - Flüchtlinge - ZSt 129 Mühlenweg 166, 24116 Kiel Telefon: 0431 16061127

> Bei Fragen zur Rückführung:

Landespolizeiamt

Rückführungsmanagement Mühlenweg 166, 24116 Kiel Telefon: 0431 16060044

Telefon: 0431 16061111 (Erreichbarkeit rund um die Uhr)



Landesjugendamt - Kontakt

➤ UMA-Landesstelle UMA-LandesstelleSH@sozmi.landsh.de			
> Mehr Informationen			

Migrationsberatung (JMD, MBE, MBSH) - Kontakt

Kreis Ostholstein (Bad Schwartau, Eutin, Lensahn, Oldenburg i.H., Stockelsdorf, Scharbeutz)

Lübecker Str. 41, 23701 Eutin

Telefon: 04521 788625, 04521 788413 E-Mail: migrationsberatung@kreis-oh.de

> Deutsches Rotes Kreuz (Eutin, Oldenburg i.H.)

Waldstr. 6, 23701 Eutin Telefon: 04521 80030

E-Mail: servicestelle@drk-oh.de

> Deutscher Kinderschutzbund (Grömitz, Heiligenhafen, Neustadt i.H.)

Vor dem Kremper Tor 19, 23730 Neustadt i.H.

Telefon: 04561 51230

E-Mail: info@kinderschutzbund-oh.de

> Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands (Jugendmigrationsdienst)

Albert-Mahlstedt-Str. 11, 23701 Eutin

Telefon: 04521 706960 E-Mail: jmd.eutin@cjd.de

Rantzauallee 24, 23611 Bad Schwartau

Telefon: 0451 2901306 E-Mail: jmd.eutin@cjd.de

> Mehr Informationen

> www.kreis-oh.de/migration

Koordinierungsstelle für Integration und Teilhabe (Migrationsmanagement) - Kontakt

Fachgebiet Migration und Ausbildungsförderung Migrationsmanagement Lübecker Str. 41, 23701 Eutin Telefon: 04521 788617, 04521 788626 E-Mail: migrationsmanagement@kreis-oh.de
Mehr Informationen www.kreis-oh.de/migration

Jobcenter - Kontakt

> lobce	nter Ostholstein
la	anusstr. 5, 23701 Eutin
Te	elefon: 04521 79655
F-	-Mail: jobcenter-ostholstein.eutin@jobcenter-ge.de
_	a josestica osatolista medani Ejessetita.
> Mehr	Informationen
>	www.jobcenter-ostholstein.de
	gooding.

Agentur für Arbeit - Kontakt

➤ Agentur für Arbeit Lübeck Telefon: 0800 4 5555 00 E-Mail: luebeck@arbeitsagentur.de ➤ Mehr Informationen zu den je nach Wohnort zuständigen Dienststellen finden Sie unter www.arbeitsagentur.de		
Mehr Informationen > www.arbeitsagentur.de		

IHK und HWK - Kontakt

> Industrie- und Handelskammer zu Lübeck

Projekt "Willkommenslotse"

Fackenburger Allee 2, 23554 Lübeck

Telefon: 0451 60060

E-Mail: service@ihk-luebeck.de

> Handwerkskammer Lübeck

Projekt "Willkommenslotse", Projekt "Handwerk ist interkulturell" Breite Str. 10-12, 23552 Lübeck

Telefon: 0451 15060

E-Mail: info@hwk-luebeck.de

> Mehr Informationen

> www.ihk-schleswig-holstein.de

> www.hwk-luebeck.de

> www.mehrlandinsicht-sh.de

Regelschulen - Kontakt

ehr Informationen > www.kreis-oh.de > www.schleswig-holstein.de	
> www.kreis-oh.de > www.schleswig-holstein.de	
> www.schleswig-noistein.de	

Berufliche Schule (BBS), Regionales Bildungszentrum (RBZ) - Kontakt

> Berufliche Schule Eutin

DaZ-Team

Wilhelm-Str. 6, 23701 Eutin Telefon: 04521-79950 E-Mail: daz@bs-eutin.de

➤ Berufliche Schule Oldenburg

Kremsdorfer Weg 31, 23758 Oldenburg i.H.

Telefon: 04361-9080 E-Mail: buero@bbs-old.de

> Mehr Informationen

> www.bs-eutin.de > www.bbs-old.de

Externe Bildungsträger - Kontakt

> AWO IntegrationsCenter Lübeck

Große Burgstr. 51, 23552 Lübeck Telefon: 0451 29690990 E-Mail: verband@awo-sh.de

≻ BQOH

Pulverbeck 1-3, 23701 Eutin Telefon: 04521 79007500 E-Mail: info@bqoh.de

> CJD Nord

Albert-Mahlstedt-Str. 11, 23701 Eutin

Telefon: 04521 706960

 $\hbox{E-Mail: sprachkurse.ostholstein@cjd.de}\\$

Rantzauallee 24, 23611 Bad Schwartau

Telefon: 0451 2901306

E-Mail: sprachkurse.ostholstein@cjd.de

> Grone-Bildungszentrum Eutin

Charlottenstr. 4, 23701 Eutin Telefon: 04521 789310 E-Mail: eutin@grone.de

> VHS Eutin

Plöner Str. 19, 23701 Eutin Telefon: 04521 849880 E-Mail: vhs@eutin.de

> VHS Oldenburg

Göhler Str. 56, 23758 Oldenburg

Telefon: 04361 508390

E-Mail: info@vhs-ostholstein-nord.de

> Mehr Informationen

> www.kreis-oh.de/migration

Krankenkasse - Kontakt

VIACTIV (Krankenversicherung für Asylsuchende in den ersten 15 Monaten in Deutschland) Telefon: 0800 2221211 E-Mail: service@viactiv.de
Mehr Informationen> www.viactiv.de

Ehrenamt - Kontakt

	atungsstelle für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe Lübecker Str. 41, 23701 Eutin Telefon: 04521 788532 E-Mail: ehrenamt-migration@kreis-oh.de
> Meh	r Informationen ≻ www.kreis-oh.de/migration
	www.kreis-on.de/migration

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - Kontakt

➤ Bundesamt für Migration und Flüchtlinge – Außenstelle Neumünster Haart 148 24539 Neumünster
Telefon: 0911 94317956
> Mehr Informationen
> www.bamf.de